

	<p>Objekt: Serdika</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 18245884</p>
--	---

Beschreibung

Zentrierpunkt auf Vorder- und Rückseite.

Vorderseite: Kopf des Caracalla mit Lorbeerkranz nach r.

Rückseite: Apollon Iatros steht mit aufgestelltem r. Bein nach l. Mit der r. Hand stützt er sich auf den Schlangenstab unter seiner r. Achsel, die l. Hand ist in die Hüfte gestützt. Daneben r. mit erhobenem r. Arm der kleinere Asklepios.

Zentrierpunkt: Ein oder mehrere Zentrierpunkte wurden vor dem Prägevorgang in den Schrötling eingebracht.

Grunddaten

Material/Technik:

Bronze; geprägt

Maße:

Gewicht: 20.28 g; Durchmesser: 30 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	211-217 n. Chr.
	wer	
	wo	Serdika
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Klaus Mandl
	wo	

Wurde wann
abgebildet
(Akteur)
wer Caracalla (188-217)
wo
[Geographischer wann
Bezug]
wer
wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gott
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- B. Pick, Inedita der Sammlung Mandl in Budapest, Numismatische Zeitschrift 1891, 68 Nr. 23 Taf. 3,5 (dieses Stück).
- L. Ruzicka, Die Münzprägung von Serdica, Numismatische Zeitschrift 1915, 34 Nr. 170,1 Taf. 1. 4 (dieses Stück)..